



Experten. Forum. Optik.

Optence Newsletter 3/2008

Liebe Optence Mitglieder,

im heutigen Newsletter möchten wir besonders auf unser umfangreiches Weiterbildungsprogramm im Spätsommer hinweisen. Wir hoffen auf große Nachfrage und freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Wie Sie im Newsletter nachlesen können, hat es Veränderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes von Optence gegeben. Die Vorstandsmitglieder Dr. Roland Langfeld (Schott AG) und Herr Syring (Hessen Agentur) sind nicht mehr im Vorstand vertreten. An dieser Stelle möchten sich die Mitarbeiter der Geschäftsstelle bei beiden für die gute Zusammenarbeit während der letzten Jahre bedanken.

Optence hat von der Hessen Agentur den Auftrag erhalten, einen Kompetenzatlas Photonik in Hessen zu erstellen, der alle Firmen, die in der hessischen Optikbranche tätig sind, erfasst. Ziel ist, umfassende und aktuelle Informationen über die Branche zusammenzutragen, um damit die Bedeutung der optischen Technologien in Hessen zu unterstreichen. Frau Oelmann, unsere neue Mitarbeiterin, bearbeitet dieses Projekt und wird in Kürze den hessischen Firmen einen Internet Fragebogen zusenden. Es wäre nett, wenn Sie uns unterstützen würden.

Optence ist auf der Optatec auf dem Gemeinschaftsstand der Netze Halle 3.0, Stand Nr. C57 und C58 vertreten. Sie sind herzlich eingeladen, uns dort zu besuchen.

Unsere Geschäftsstelle ist während der Sommerferien durchgehend besetzt. Wir wünschen Ihnen erholsame Ferien.



André Noack und das Optence Team



Experten. Forum. Optik.

Inhalt

	Seite
1. Optence Aktuell	
➤ Mitgliederversammlung wählt neuen Optence Vorstand.....	03
➤ Optence mit zwei neuen Mitgliedern.....	03
➤ Optik-Parcours in Wetzlar eröffnet.....	04
➤ Prämierung des Clusters „Optische Technologien in Wetzlar“ im ersten Cluster-Wettbewerb des Landes Hessen.....	04
➤ Delegationsreise nach Schottland.....	05
➤ Vorstellung des europäischen Hochtechnologie-Kompetenzzentrums Elopsys.....	05
2. Rückblick Optence Veranstaltungen	
➤ Symposium „Moderne Optikfertigung“.....	06
➤ 6. Zukunftsforum „Optik aktuell in Mittelhessen“.....	06
➤ Golfkurs für Optence Mitglieder.....	06
3. Optence Veranstaltungen	
➤ Mitglieder besuchen Mitglieder: Windkanal der TU Darmstadt.....	07
➤ Einführung in das Optikdesign mit Zemax.....	08
➤ Optik-Design: Praktische Übungen mit Zemax-SE.....	08
➤ Design Optischer Systeme mit OSLO-EDU.....	08
➤ Auslegung Optoelektronischer Sensoren.....	08
➤ Optik-Design mit Zemax-EE.....	09
4. Förderungen/Ausschreibungen/Innovationspreise	
➤ Sonderpreis Optische Technologien- Innovationspreis Rheinland-Pfalz.....	09
➤ Hessischer Innovationspreis.....	10
➤ 29. Innovationspreis der deutschen Wirtschaft.....	10
➤ Das Eurostars Förderprogramm.....	11
5. News von den Mitgliedern	
➤ Vitronic liefert deutsche Mauterhebung nach Australien.....	11
➤ Richtfest für neue Reinraumanlage des PZH.....	11
➤ Neues Glas für WLCSP, WLO und MEMS Anwendungen.....	12
6. Messen/Kongress	
➤ 8. Gain-Jahrestagung.....	12
➤ Kompetenznetze Optische Technologien und 19 Mitaussteller auf der Optatec 2008.....	13
7. Mitglieder stellen sich vor	
➤ B & M Optik GmbH.....	14



Experten. Forum. Optik.

1. Optence Aktuell



>> Mitgliederversammlung wählt neuen Optence Vorstand

Im April 2008 trafen sich die Optence Mitglieder in Oestrich-Winkel zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Neben der Entlastung des Vorstands stand die turnusgemäße Neuwahl der Vorstandsmitglieder auf der Tagesordnung.

Herr Dr. Roland Langfeld (Schott AG) und Herr Syring (Hessen Agentur AG) stellten sich aus beruflichen Gründen nicht zur Wiederwahl. Der Vorstandsvorsitzender Prof. Tschudi dankte den beiden ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre konstruktive Mitarbeit in den letzten Jahren. Von der Mitgliederversammlung in den Vorstand gewählt wurden Prof. Theo Tschudi (TU Darmstadt/PZH), Herr Alfred Jacobsen (OpsysProject Consulting), Herr Dr. Udo Umhofer (TOPAG GmbH), Herr Dr. Ewald Mörsen (Crystal Growth Consulting) und Herr Dr. Giorgio Cortellaro (Schott AG). In einer anschließenden Vorstandssitzung wurde Prof. Tschudi zum Vorstandsvorsitzenden, Herr Jacobsen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Die Vorstandsmitglieder aus Großindustrie, Mittelstand, Uni und Dienstleistungsbranche repräsentieren alle Mitgliedsgruppen des Netzwerks. So ist gewährleistet, dass Optence auch in den nächsten Jahren unter kompetenter Führung die Interessen aller Mitglieder vertritt und die Netzwerkaktivitäten mit Kontinuität und neuen Impulsen erfolgreich weitergeführt werden.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung finden Sie im Mitgliederbereich der Homepage (Anmeldung erforderlich) als [Download](#), ebenso die [Präsentation von Herrn Noack](#).

>> Optence mit zwei neuen Mitgliedern



Die Firma Befort Wetzlar OD GmbH ist Mitglied geworden.

Das Unternehmen ist eine Neugründung und übernimmt den Bereich Optik Design der Befort Wetzlar OHG. Kundenspezifische Baugruppen für innovative Anwendungen aus optischen, mechanischen und elektronischen Bauteilen - Befort Wetzlar Optical Design entwickelt und konstruiert Systeme für alle, die „Licht“ als Werkzeug nutzen.

Die Dienstleistungen reichen von der Berechnung einfacher Linsensysteme bis zur mechanisch und elektronisch bewegten Baugruppe. Die Produkte werden von der Erstellung des Prototypen bis zur Serienfertigung betreut. Geschäftsführer ist Hr. Heil. Tel. (0)6441-924124



Experten. Forum. Optik.



HAUSER OPTIK
Präzision in Glas

Weiteres neues Mitglied ist die Firma J. Hauser GmbH & Co aus Solms. Eine hohe Expertise besitzt das Unternehmen im Bereich der Herstellung von Präzisionskugeln. Voll- und Halbkugeln werden in äußerster Präzision und verschiedensten Werkstoffen angeboten. [Weitere Informationen](#)

Ansprechpartner dort ist Herr Wolfgang Hauser, Tel. (0) 64 42 - 71 08, E-mail info@hauser-optik.de

» **Optik-Parcours in Wetzlar eröffnet**



Förderverein - Wetzlar Stadt der Optik e.V.

Am 09. Mai 2008 eröffnete der hessische Wirtschaftsminister Rhiel den Optikparcours der Stadt Wetzlar. Damit ist ein bisher einmaliger Wissenschaftsparcours entstanden, der für interessierte Laien und Fachleute gleichermaßen spannend ist. Das Projekt ist aus einem Public-Private-Partnership entstanden und soll mit 15 bis 18 interaktiven Hauptinstallationen und etlichen kleineren Installationen den Besuchern immer wieder neue Sinneserlebnisse rund um das Thema Optik ermöglichen. Der Parcours führt vom Forum bis zum geplanten Haus der Optik in der Altstadt.

Weitere Informationen unter www.optikparcours.de und auf der [Homepage](#).

» **Prämierung des „Optik Clusters Wetzlar“ im ersten Clusterwettbewerb des Landes Hessen**



Am 29. Mai wurden die Gewinner des ersten Clusterwettbewerbes des Landes Hessen ausgezeichnet. Im Plenarsaal des Hessischen Wirtschaftsministeriums nahmen Herr Hauptvogel als Wirtschaftsdezernent der Stadt Wetzlar und Prof. Tschudi die Auszeichnung von Wirtschaftsminister Rhiel entgegen. Das Cluster will seinen Schwerpunkt auf den Ausbau von Kontaktmöglichkeiten der ansässigen Firmen legen und ein Ausbildungskonzept erarbeiten. Es ist eine Zusammenarbeit mit Optence e.V. und dem Photonik Zentrum Hessen (PZH) geplant.

[Weitere Informationen](#) (Land Hessen)

[Noch mehr Informationen](#) (Stadt Wetzlar)



Experten. Forum. Optik.

>> Delegationsreise nach Schottland



Gemeinsam mit der Scottish Optoelectronics Association (SOA) plant OptecNet Deutschland e.V. vom 8. - 10. September 2008 eine Reise nach Edinburgh - Glasgow - Livingston zur Information und Kooperationsanbahnung mit schottischen Unternehmen und Instituten. Themen sind: "Optics & Components", "Sensors & Imaging", "Display & Lasers" sowie "Biophotonics & Life Science". Vorgesehen sind neben dem Vortrags- und 1-to-one-Meeting-Programm eine Besichtigungstour zu folgenden Firmen bzw. Instituten:

Coherent, MSquared / Solus/ Clyde Space, Intense, OptoSci, Thales Optronics oder Edinburgh Instruments, STMicroelectronics, Scottish Microelectronics Centre, Centre of Biophotonics and Institute of Photonics.

Bei Interesse bitte **Rückmeldung bis zum 16. Juni 2008** unter hartmann@optecnet.de, da erst bei genügender Nachfrage die Detailplanung vorgenommen werden kann.

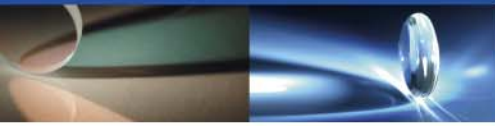
[Weitere Details](#)



>> Vorstellung des europäischen Hochtechnologie-Kompetenzzentrums Elophys

Elophys ist ein Kompetenzzentrum für „Mikrowellen, Photonik und gesicherte Netzwerke“ im Limousin (Zentralfrankreich). Im Mittelpunkt stehen Entwicklungen entlang der gesamten Technologie-Kette „Senden-Übertragen-Empfangen-Signalverarbeitung“. Die Kompetenzen von Elophys finden Eingang in Spitzentechnologien wie Elektronik, Informatik, Mikrowellentechnologie, elektronische und optische Bauteile ebenso wie Kommunikationssysteme und Netze. Hinter ELOPSYS stehen Weltunternehmen wie Photonis, Thales Communications, Legrand, A Novo oder DGA sowie das Forschungszentrum XLIM, das in zahlreiche internationale Forschungsprogramme eingebunden ist und ELOPSYS zu einem idealen Umfeld für F&E und internationale Projekte machen. ELOPSYS ist an einer näheren Zusammenarbeit mit den deutschen Optik-Netzen interessiert.

[Weitere Informationen zu Elophys](#)



Experten. Forum. Optik.

2. Rückblick

>> Symposium „Moderne Optikfertigung“



Am 08. Mai 2008 veranstaltete Optence in Wetzlar das „Symposium Moderne Optikfertigung“. 170 Teilnehmer informierten sich über die neusten Trends der Optikfertigung. Darunter waren auch zahlreiche Studenten und Schüler der Techniker Schule Weilburg, die hier anschaulich einen Einblick die Anforderungen der modernen Optik erhielten.

>> 6. Zukunftsforum: „Optik aktuell in Mittelhessen“



Zusammen mit IHK Wetzlar veranstaltete Optence bereits zum sechsten Mal das Zukunftsforum Optische Technologien in der Spilburg in Wetzlar. Thema des diesjährigen Treffens war „Optik aktuell in Mittelhessen“. Es wurde ein Bogen gespannt zwischen zahlreichen Visionen der Vergangenheit, die auf vorangegangenen Zukunftsforen thematisiert wurden und die teilweise bereits erfolgreich umgesetzt sind und den Herausforderungen der Zukunft. Um Wetzlar als Standort weiterhin zu sichern, ist eine intensive Zusammenarbeit zwischen den Akteuren nötig – so das Fazit der Veranstaltung.

[Weitere Informationen](#)

>> Golfkurs für Optence Mitglieder

Am 31. Mai 2008 trafen sich mehrere Optence Mitglieder, teilweise mit Partner, um in einem Einsteiger-Kurs die Grundbegriffe des Golfspiels zu erlernen. Der Trainer des Golfclubs Attighof in Waldsolms war engagiert und alle Teilnehmer sehr lernbereit. Das „Putten“ wurde ebenso geübt wie der mittlere und weite Abschlag. Bälle wurden 100 m weit geschlagen, aber auch ganze Rasenstücke flogen durch die Luft. Am Ende des Vormittags waren sich alle einig:



Experten. Forum. Optik.

das hat Spaß gemacht. Der Muskelkater an den folgenden Tagen war Bestandteil des Kurses.

Im Spätsommer wird Optence für alle Interessierten wieder eine Weinprobe anbieten.



3. Optence Veranstaltungen



>> Mitglieder besuchen Mitglieder: Windkanal der TU Darmstadt

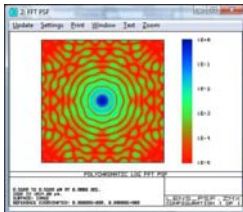
Alle Optence Mitglieder sind herzlich eingeladen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mitglieder besuchen Mitglieder“ am **05. August 2008** von 14 bis 16 Uhr den Windkanal des Instituts für Strömungslehre und Aerodynamik der TU Darmstadt zu besichtigen. Gezeigt wird ein Messaufbau zur Bestimmung der Geschwindigkeit eines Partikelfeldes mit der PIV Methode (Particle Image Velocimetry). Die Adresse des Windkanals ist: Flughafenstr.19, 64347 Griesheim, Geb. W1/01. Einen Lageplan finden Sie unter:

<http://www.maschinenbau.tu-darmstadt.de/lageplan/windkanal.php>
[Weitere Informationen](#)

Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. Juli 2008 an, so dass wir die Veranstaltung entsprechend planen können. [Online Anmeldung](#)



Experten. Forum. Optik.

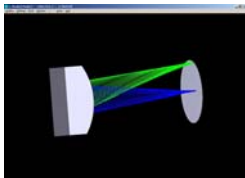


>> Einführung in das Optikdesign mit Zemax

Dieser Einführungskurs zur Optikdesignsoftware Zemax findet am **08./09. 09. 2008** an der FH Gießen-Friedberg statt. Prof. Sure von der FH Gießen-Friedberg ist der Referent.

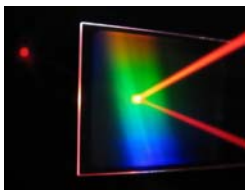
Weitere Informationen ([Flyer](#)) und [Online Anmeldung](#).

>> Optik-Design: Praktische Übungen mit Zemax-SE



Am **10./11. 09. 2008** findet an der FH Gießen-Friedberg der Kurs „Optik-Design: Praktische Übungen mit Zemax-SE - Von der Lichtquelle bis zur Makrosprache“ statt. Referent ist Prof. Kohns vom RheinAhrCampus in Remagen. Für die Teilnahme an diesem Kurs sollten Grundkenntnisse in Zemax vorhanden sein. Weitere Informationen ([Flyer](#)) und [Online Anmeldung](#).

>> Design Optischer Systeme mit OSLO-EDU



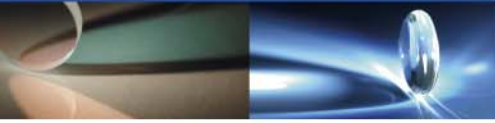
Die Anwender der kostenlosen Optikdesign-Software OSLO-EDU können sich am **18./19. September 2008** am RheinAhrCampus in dem Kurs „Design Optischer Systeme mit OSLO-EDU“ fortbilden. Referent ist Prof. Kohns vom RheinAhrCampus. Weitere Informationen ([Flyer](#)) und [Online-Anmeldung](#).

>> Auslegung Optoelektronischer Sensoren



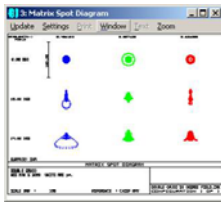
Wer den Einsatz bzw. die Entwicklung optischer Sensoren beabsichtigt und mehr über Aufbau, Auslegung und Simulation optoelektronischer Sensoren erfahren möchte, hat hierzu in dem Kurs „Auslegung optoelektronischer Sensoren“ am **22. September 2008** in Wetzlar die Möglichkeit. Referent ist Prof. Ricklefs von der FH Gießen-Friedberg.

Weitere Informationen ([Flyer](#)) und [Online-Anmeldung](#).



Experten. Forum. Optik.

>> Optik-Design mit Zemax-EE



Die Schwerpunkte Non-Sequential Raytracing, Polarisation und Optimierung der Optikdesign Software Zemax werden im Kurs „Optik-Design-Praktische Übungen mit Zemax EE“ am **26./27.10.2008** in Frankfurt vertieft. Grundkenntnisse in Zemax sind für die Teilnahme am Kurs erforderlich. Referent ist Prof. Kohns vom RheinAhrCampus in Remagen. Weitere Informationen ([Flyer](#)) und [Online Anmeldung](#).

4. Förderungen/Ausschreibungen/Innovationspreise

>> Sonderpreis Optische Technologien – Innovationspreis Rheinland-Pfalz



Auch in diesem Jahr wird wieder der Innovationspreis des Landes Rheinland-Pfalz gemeinsam vom Wirtschaftsministerium sowie den Arbeitsgemeinschaften der Industrie- und Handelskammern und den Handwerkskammern des Landes ausgelobt. Erstmals wird in diesem Jahr ein Sonderpreis des Wirtschaftsministers 2008 zum Thema „Optische Technologien“ vergeben. Damit will das MWVLW auf die hohe Bedeutung dieser Querschnittstechnologie hinweisen und die Akteure auf diesem Gebiet unterstützen. Bewerbungen um den Innovationspreis können bis spätestens 21. Juni 2008 (Poststempel) an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Referat 8402, Frau Melanie Möll, Kaiser-Friedrich-Str. 1, 55116 Mainz oder online eingereicht werden. Weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls online unter www.innovationspreis-rlp.de



Experten. Forum. Optik.

» Hessischer Innovationspreis 2008



Zielgruppe sind kleine und mittlere Unternehmen, die ein zukunftsfähiges Produkt oder Verfahren entwickelt haben. Teilnehmen kann jedes Unternehmen, das

- das seinen Standort in Hessen hat
- max. 50 Mio. Euro Umsatz und
- max. 250 Beschäftigte nachweist
- mit Produkten und Verfahren, die sich unmittelbar vor oder gerade in der Markteinführungsphase befinden.

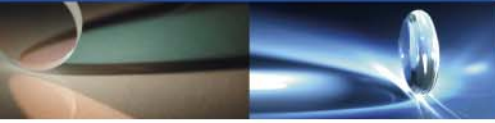
Die Bewerbungsunterlagen zum Herunterladen und Ausfüllen sowie weitere Informationen finden Sie unter www.innovationspreis-hessen.de

» 29. Innovationspreis der deutschen Wirtschaft



Der Innovationspreis wird ausgeschrieben vom Wirtschaftsclub Rhein-Main e.V. und der Zeitschrift WirtschaftsWoche. Einsendeschluss ist der 05. September 2008. Preisverleihung ist am 24. Januar 2009 in der alten Oper in Frankfurt. Die Bewertung erfolgt nach folgenden Kriterien: Projektkonzept, Innovationshöhe, Markterfolg bzw. Marktchancen, Innovationsmanagement, zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten und Synergieeffekte, Wirtschaftlichkeit, Nutzen für Gesellschaft und Umwelt. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Unternehmen mit Firmensitz in Deutschland. Die vorgestellten Innovationen müssen überwiegend im Inland entwickelt worden. sein.

Weitere Informationen und Bewerbung unter <http://www.innovationspreis.com/>



Experten. Forum. Optik.

» Das Eurostars-Förderprogramm



Mit Eurostars wurde im Rahmen der europäischen Forschungsinitiative EUREKA ein Förderprogramm speziell für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geschaffen, die gemeinsam mit Partnern Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen wollen. Eurostars macht keine thematischen Vorgaben.

Die zweite Ausschreibung läuft zurzeit und endet am 21. November 2008.
[Weitere Informationen.](#)

5. News von den Mitgliedern

» Vitronic liefert deutsche Mauterhebung nach Australien



Vitronic liefert modernste Technologie zur Mauterhebung nach Australien: TollChecker^{freeflow} detektiert Fahrzeuge, klassifiziert und identifiziert sie bei Autobahngeschwindigkeiten. Mit der innovativen kamerabasierten Technologie modernisiert ein Mautbetreiber im australischen Bundesstaat Queensland sein Streckennetz. Der Mautbetreiber entschied sich für die Vitronic-Technologie zur Identifikation und Klassifikation der Fahrzeuge nachdem diese bei dem deutschen Lkw-Mautsystem von Beginn an reibungslos und mit besten Ergebnissen arbeitet.

[Weitere Informationen](#)

» Richtfest für neue Reinraumanlage des PZH



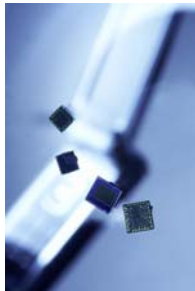
Am Montag, den 28. April 2008, wurde das Richtfest des 250m² großen NanoImprint-Reinraums gefeiert. Er wurde für den Betrieb der UV-NanoImprint-Lithographie-Anlage des PZH, Hersteller der Anlage ist das US-amerikanische Unternehmen Molecular Imprints Inc., von dem Wetzlarer Architekturbüro Bremer+Bremer gebaut und ermöglicht dem PZH die Produktion mikro- und nanostrukturierter optischer Komponenten.

[Weitere Informationen](#)



Experten. Forum. Optik.

SCHOTT
glass made of ideas



>> Neues Glas für WLCSP, WLO und MEMS Anwendungen

Das neue SCHOTT AF 32™: Glas für WLCSP (Wafer-Level Chip Scale Packaging), WLO (Wafer-Level Optics) und MEMS Anwendungen unterstützt die Industrie bei der Bewältigung des rasant steigenden Bedarfs an immer dünneren Gläsern für den Verbund mit Silizium. SCHOTT stellt sein neues Glas AF 32™ für den Photonic-Markt vor, das speziell für anspruchsvolle optoelektronische Anwendungen entwickelt wurde. Es stellt eine Weiterentwicklung des Glases AF 45™ dar, das für die Wafer-Level-Package-Lösungen SHELLCASE® für Bildsensoren in großem Volumen eingesetzt wird. [Weitere Informationen](#)

6. Messen/Kongresse

>> 8. Gain Jahrestagung



Die 8. Gain Jahrestagung für deutsche WissenschaftlerInnen in Nordamerika (Boston) steht unter dem Motto: System im Wandel: Erste Reformfolge in Deutschland. Besonders interessant ist der GSO Career Fair.

[Weitere Informationen.](#)

[Kurzportrait der GSO](#) (German Scholars Organization)



Experten. Forum. Optik.



>> Kompetenznetze Optische Technologien und 19 Mit- tausteller auf der OPTATEC 2008 (17.-20.06.2008)

Der Gemeinschaftsstand von OptecNet Deutschland e.V. befindet sich in Halle 3.0, Stand Nr. C57 und C58 und bietet den Besuchern nicht nur umfassende Informationen zu Optischen Technologien 'made in Germany', sondern ist auch einen Treffpunkt für Fachgespräche über die neuesten Entwicklungen und Trends der Branche. Neben innovativen Produkten, Technologien und Dienstleistungen der Mitaussteller gibt der Gemeinschaftsstand einen Überblick über die breit gefächerten Arbeiten der Kompetenznetze Optische Technologien.

Die neun regionalen Kompetenznetze präsentieren sich gemeinsam mit folgenden Mitausstellern: Agfa-Gevaert HealthCare GmbH, Control Electronic, design!struktur, eagleyard Photonics GmbH, Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen und Systeme IMS, GD Optical Competence GmbH, IfG Institute for Scientific Instruments GmbH, ilis gmbh, inno-spec GmbH, Institut für Photonische Technologien e.V., ISCO Precision Optics GmbH, JenControl GmbH, Laser-Laboratorium Göttingen e.V., Leica Microsystems CMS GmbH, Lumphos GmbH, m2k-laser GmbH, Photon Energy GmbH, Vistec Electron Beam GmbH, WiRO Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.

Herr Dr. Heybrock vom VDI Technologiezentrum GmbH, Projektverantwortlicher der "Innovationsliga" wird am Donnerstag, den 19.06.2008 von 16:30 h bis 20:00 h auf dem Gemeinschaftsstand über die

"Innovationsliga - Ein Engagement für den Nachwuchs der Optischen Technologien"

informieren. Ein kleiner sich anschließender Imbiss gibt Gelegenheit, das Thema "Zukunftssicherung für die Optischen Technologien" weiter zu diskutieren. Sie sind herzlich dazu eingeladen.



Experten. Forum. Optik.

6. Mitglieder stellen sich vor

>> B & M Optik GmbH



Die im Jahr 1991 gegründete B&M Optik GmbH hat sich zu einem mittelständischen Unternehmen von heute 90 Mitarbeitern entwickelt und als zuverlässiger Lieferant von optischen Komponenten am Markt etabliert. Firmensitz ist Limburg (Lahn), Produktionsstätten befinden sich in Pirna (bei Dresden) und Zaczernie (Polen).

Das Sortiment umfasst u.a. sphärische und asphärische Linsen; Planoptik und Filter aller Art in loser und gefasster Ausführung:

Die Fertigung umfasst einfache, gepresste Kondensoroptiken bis hin zur hochpräzisen Qualitätsoptik von einem Durchmesser von 2 mm bis 200 mm. Dabei werden einzelne Teile bis zur unbegrenzten Serie geliefert: Lose Bauelemente, gefasste Optiken sowie komplette Baugruppen. Bei geschliffenen und polierten Linsen werden alle optischen Gläser, Quarzglas und Kristallmaterialien verarbeitet. Die Fertigung gepresster Bauteile ist z. Zeit aus den Glassorten B 270, F2, Pyrex und Farbgläsern möglich.

Neben dem Standardprogramm wird auch flexibel und preiswert nach Kundenwunsch gefertigt. Dabei ist eine Zusammenarbeit schon in der Entwicklungsphase eines neuen Projektes sinnvoll und beispielsweise durch Versuche mit einem großen Sortiment an Musterlinsen möglich. Somit kann rasch eine technisch und kaufmännisch optimale Lösung gefunden werden.

Kontakt:

B & M Optik GmbH
Herr Alois Baldus
Am Fleckenberg 20
D-65549 Limburg
Tel.: +49-6431-9860-00
Fax: +49-6431-9860-20

